

Rundbrief

Charismatische Erneuerung

in der Diözese Linz

1/2018



Der HERR bleibt der Akteur!

Liebe Schwestern und Brüder!

„An Gottes Segen ist alles gelegen!“ lautet ein altes Sprichwort. Diesen Segen wünsche ich Euch von Herzen! Es bedeutet nicht, dass Gott alles segnen soll, was wir so vorhaben, sondern dass wir seinen Willen suchen und dafür seinen Segen erwarten und erbitten dürfen! Um Diesen Willen Gottes zu suchen, trifft sich das Leitungsteam jeweils am zweiten Freitag alle 2 Monate im Pfarrhof in Asten. Abwechselnd dazu treffen wir uns in den anderen Monaten mit denen, die sich dem Kreis derer verbindlich angeschlossen haben, die für die Erneuerung der Kirche beten.

Beim letzten Treffen am 10. Dezember in Asten mit der Gruppe der Beter erfuhren wir folgende Führung:

Zuerst hielten wir eine längere Zeit der Anbetung und des Lobpreises in der wir folgende Worte empfangen durften: „Alle, die auf den Herrn vertrauen, schöpfen neue Kraft!“ „Noch vor Aufgang der Sonne bringt euren Dank und eure Bitten vor den Herrn!“, „Wer mich sieht, sieht den Vater – wird sind Eins!“ und ein Bild: Ein Engel geht zu jeder Person im Raum und sagt: „Werde Licht“ und er entzündet diese.

Dann hat Pfr. Mittendorfer Karl die Hl. Schrift aufgeschlagen und folgende Bibelstelle vorgelesen: Mk 14 12-25

Am ersten Tag des Festes der Ungesäuerten Brote, an dem man das Paschalamm zu schlachten pflegte, sagten die Jünger zu Jesus: Wo sollen wir das Paschamahl für dich vorbereiten? Da schickte er zwei seiner Jünger voraus und sagte zu ihnen: Geht in die Stadt; dort wird euch ein Mensch begegnen, der einen Wasserkrug trägt. Folgt ihm, bis er in ein Haus hineingeht; dann sagt zu dem Herrn des Hauses: Der Meister lässt dich fragen: Wo ist der Raum, in dem ich mit meinen Jüngern das Paschalamm essen kann? Und der Hausherr wird euch einen großen Raum im Obergeschoss zeigen, der schon für das Festmahl hergerichtet und mit Polstern ausgestattet ist. Dort bereitet alles für uns vor! Die Jünger machten sich auf den Weg und kamen in die Stadt. Sie fanden alles so, wie er es ihnen gesagt hatte, und bereiteten das Paschamahl vor.

Das Mahl Als es Abend wurde, kam Jesus mit den Zwölf. Während des Mahls nahm er das Brot und sprach den Lobpreis; dann brach er das Brot, reichte es ihnen und sagte: Nehmt, das ist mein Leib. Dann nahm er den Kelch, sprach das Dankgebet, gab ihn den Jüngern und sie tranken alle daraus. Und er sagte zu ihnen: Das ist mein Blut des Bundes, das für viele vergossen wird.

Pfr. Michal zu dieser Bibelstelle: Achten wir auf Folgendes: Die Jünger bereiten vor, das ist ihre Aufgabe, aber der HERR bleibt der Akteur, sowohl hinsichtlich der Vorbereitung, denn er sagt den Jüngern, worauf sie achten sollen und wohin sie gehen sollen,



als auch dann beim Mahl selbst, als er sich schenkt beim Letzten Abendmahl. Es ist nicht unwichtig, was die Jünger tun, aber das eigentliche Geschehen vollzieht Christus, er macht aus dem Abendmahl etwas wunderbar Neues, Großes: Die Eucharistie.

Dazu ein Zeugnis aus dem Alltag von Pfr. Michal:

Auf dem Friedhof galt es einen kleinen Ablageplatz zu schaffen, auf dem Grabkreuze und Grabeinfassungen vorübergehend gelagert werden können. Nach ein paar Wochen kam der „Tag der Arbeit“ an dem das Werk geschehen sollte. Pfarrer, Ferienkaplan und Mesner trafen sich mit Scheibtruhe, Krampen und Schaufeln auf dem Friedhof und legten fest, wo der Ablageplatz errichtet werden sollte. Der Mesner sah ca. 100 m entfernt ein paar Straßenarbeiter mit einem kleinen Bagger. Er kannte den Vorarbeiter und da man sah,



Die aber, die dem Herrn vertrauen, schöpfen neue Kraft, sie bekommen Flügel wie Adler. Sie laufen und werden nicht müde, sie gehen und werden nicht matt.

dass ihre Arbeit dort getan war, ging er hin und fragte ihn ob er nicht mit dem Bagger die Erde wegschaufeln könnte. Das war möglich und so schauten die drei zu, wie der Bagger mit ein paar Schaufeln voll in einer halben Stunde den nötigen Erdaushub vollbrachte. Da kam ein Bauer mit einem großen Traktor mit einer Erdschaufel mit einem Kasten darauf. Er bat uns, ihm beim Abladen bei einer bedürftigen Familie zu helfen. Wir baten ihn uns im Gegenzug mit der Erdschaufel den Schotter für die Rollierung über die Straße zum Platzl rüber zu bringen, das wir betonieren wollten. Wiederum brauchten wir nur das Tor aufzuhalten und zuzuschauen, wie er den Schotter reinbrachte. Beim Essen fassten wir den Entschluss, Fertigbeton bringen zu lassen. Der Sohn des Bauern hatte eine Decke zu betonieren. So wurde der Beton auch zu uns geliefert und der Beton ergoss sich genau auf die Mitte des Platzls, das zu betonieren war. Unser Anteil an dieser Arbeit war sehr gering, war er deshalb unbedeutend? Ganz und gar nicht. Denn wenn wir nicht dort gewesen wären, wäre der Bagger umsonst dort gestanden und der Bauer hätte auch mit seiner Lade nicht diesen Dienst tun können. Aber DER HERR BLIEB DER AKTEUR; damals beim letzten Abendmahl und beim Betonieren unseres Platzls. Das wichtigste war, dass wir dort waren, wo GOTT an diesem Tag etwas vollbringen wollte und uns zur Mitarbeit brauchte.

So schauts im ganz praktischen Leben aus, wenn wir uns der Führung Gottes anvertrauen. Natürlich klappt es nicht jedes Mal, aber es hilft uns zu vertrauen, dass Gott uns nicht vergessen hat, auch wenn wir Bedrängnisse und Prüfungen erleben und manche Fragen noch unbeantwortet bleiben.

Liebe Freunde,
wir wollen auch im neuen Jahr wieder fragen und hören. Gott antwortet uns ganz bestimmt. Sehr oft fragen wir und werden nicht still, um eine Antwort zu hören oder geben mit dem Hören zu schnell auf. Gott spricht mit uns in der Stille. Wenn sich Jesus während seines irdischen Lebens immer wieder zurückgezogen hat, um mit dem Vater zu reden, das heißt auch zu fragen und zu hören, was jetzt der Vater konkret von ihm erwartet, dann müssen auch wir es ihm gleich tun. Bitte helfen wir im Gebet zusammen und hören wir gemeinsam, nicht nur was Gott im eigenen Leben tun möchte, sondern auch in der Gemeinschaft der Pfarre und auch in der CE.

(Als sehr hilfreich erlebe ich, wenn es eine Gruppe von Personen gibt, die konkret für die Anliegen der Pfarre und des Pfarrers betet. Anm. Pfr. Michal, siehe Rundbrief 3/2016)

Wir wünschen Euch die Führung des Hl. Geistes, den Schutz Mariens und den Segen Gottes für dieses neue Jahr. Bleiben wir verbunden. Gott segne Euch und alle die zu Euch gehören.

Euer Pfr. Michal Sepp und Ronald Spreitzer



Jes 40,31

Fest der Barmherzigkeit

Sa. 7. April 2018

in Linz - Pfarrkirche Herz Jesu
Lissagasse 4 - Eingang Wiener Straße Nähe Unionkreuzung

„Der Hl. Augustinus und die Barmherzigkeit Gottes“.

mit Pfr. Mag. Franz Spaller

14:00 Lobpreis - Vortrag: Pfr. Mag. Franz Spaller

15:00 Stunde der Barmherzigkeit

16:00 Eucharistiefeier

17:30 Ende

Männermesse

zu Ehren des Hl. Josef

Mo. 19. März 2018

in der Karmelitenkirche

Beginn: 19:00 Uhr

Ende ca. 20:00 Uhr



Hl. Messe mit P. Peter Brunhuber OCD

Wir laden dazu alle Männer herzlich ein.

Nach der Feier gehen wir Essen, jeden der mitgeht bitten wir um kurze tel. Meldung wegen der Tischreservierung unter Tel.: 0680 3125349 Danke.

Männergebetsabend

Karmelitenkirche Linz, Landstr. in der Krypta

Jeden 1. Mittwoch im Monat

Beginn: 19:00 Uhr – ca. 20:30 Uhr

Rosenkranz, Gesang, Gebet, Bibelstelle,

Auslegung, Anbetung, mit P. Peter Brunhuber OCD

Straßenevangelisation

Karmelitenkirche in Linz, Landstr. 33

Jeweils Samstag von 14:00 – 16:00 Uhr

Info: Sr. Lydia-Alexandra OSFS

☎ 0664 48 47 448 srlydia-alexandra@gmx.fr

13. Jän., 10. Feb., 10. März, 14. April

12. Mai, 09. Juni, 14. Juli, 11. Aug.,

08. Sept., 13. Okt., 10. Nov., 01. Dez.!

Effata Messe:

Karmelitenkirche in Linz, Landstr. 33

Jeden letzten Donnerstag im Monat:

Beginn: 18:30 Rosenkranz - 19:00 Messe - Anbetung

25. Jän., 22. Feb., 22. März!, 26. April

24. Mai!, 28. Juni, 26. Juli, 30. Aug.,

27. Sept., 25. Okt., 29. Nov., 27. Dez.



CE Medjugorje – Pilgerreise

Di. 22. - So. 27. Mai 2018
Leitung: Ronald Spreitzer

Fr. 19. - Mi. 24. Okt. 2018
Leitung: Pfr. Josef Michal u.
Ronald Spreitzer



Abfahrt 18 Uhr Ankunft: ca. 21 Uhr
Preis: Euro 320,- Ein gültiger Reisepass ist erforderlich.
Anmeldung: Reisebüro Neubauer
4203 Altenberg, ☎ 07230 7221 office@neubauer.at

Exerzitien

mit Mag. P. Aloisius Pernegger OCist.

Fr. 16. - So. 18. Feb. 2018, Stift Schlierbach

Themen: Schuld • Lebensphasen • Stammbaum
Gebet • Lobpreis • Eucharistie
Beginn: Fr. 16. Feb., 15 Uhr Ende: So. ca. 13 Uhr
Stiftskellersaal, Klosterstrasse 1, 4553 Schlierbach

Anmeldung und Auskunft: 0664 88 58 37 65
Anmeldung bis: 12. Feb.; Seminargeb: freiw. Spende

Die Teilnahme ist nur für angemeldete Personen möglich.
Psychische Gesundheit ist erforderlich. Möglichkeit für
Frühstück, Mittag- und Abendessen. Bei Bedarf bitte bei
Anmeldung bekanntgeben. www.praise-and-adoration.at

Abende der Barmherzigkeit



in der Pfarrkirche St. Thomas am Blasenstein
4364 St. Thomas, Markt 1

Herz-Jesu-Freitag: 2. Februar, 2. März, 6. April,
4. Mai, 1. Juni, 6. Juli, 3. August,
7. Sept., 5. Oktober, 2. November, 7. Dezember

„Lasst euch mit Gott versöhnen“ (2 Kor 5,20)

18:30 Uhr Anbetung, Rosenkranz und Lobpreis
19:30 Uhr Hl. Messe, anschließend Einzelsegen
Beichtgelegenheit

CE-Gebet



Eine 1/2 Stunde des
Gebetes pro Woche. **Wer bereit ist mitzutun:**
Kalender im Internet zum Eintragen: www.ce-linz.at
od. Mail: redaktion@ce-linz.at, ☎ 0680 3125 349

Die CE ladet ein:

Medjugorje „Gott existiert“

Zeugnis: Goran Curkovic,
Vortrag: Viki Dodig über Medjugorje

Fr. 26. Jän. 2018 Windhaag / Perg
17.30 Rosenkranz, 18.00 hl Messe, 18.45 Zeugnis:
Goran Curkovic, Vortrag: Viki Dodig über Medjugorje

Sa. 27. Jän. 2018 Neumarkt / Hausruck
17.30 Rosenkranz, 18.00 hl Messe, 18.45 Zeugnis:
Goran Curkovic, Vortrag: Viki Dodig über Medjugorje

So. 28. Jän. 2018 Linz, Pfarre Herz Jesu
Beginn 16.00 Uhr mit dem Zeugnis von Goran und
Viki, 19.00 Hl. Messe

Goran Curkovic, „Bei Gott ist nichts unmöglich“
schwierige Kindheit – Alkohol – Drogen – Gefängnis
– Psychiatrie – Selbstmordversuche – Gnade –
Cenacolo in Medjugorje – Familienvater – Künstler

Viki Dodig, Pilgerleiterin und Übersetzerin in Medju-
gorje: Wenn ich merke, dass es den Menschen hilft,
ist es das, was mir Frieden schenktMeine Arbeit
ist meine Art Gott danke zu sagen, für das, was er
mir in meinem Leben gegeben hat....

Info: **Ronald Spreitzer**, ☎ 0680 3125349

Gebetshaus Guter Hirte

Mandorferstraße 28, 4595 Waldneukirchen (nahe Bad Hall)

Einkehrtage

mit P. Georg Josef Erhart

Fr. 16. - So. 18. Februar 2018

P. Georg Josef Erhart von der Missionsgemeinschaft
der Familie Mariens ist Priester für Wallfahrer in Maria
Trost (CZ). Musikalische Gestaltung durch die Schwe-
stern der Familie Mariens.

Fr. 14:00 Uhr bis So. ca. 15:00 Uhr

Info: Vroni Wasserbauer - siehe unten

Charismatische Exerzitien

mit Sr. Elsis Mathew MSMI u.

P. Michael Panachikkal

Mo. 3. - Do. 6. September 2018

Sr. Elsis hält seit 37 Jahren Erneuerungsexerzitien. In
Kerala war sie für 4 Exerzitienzentren verantwortlich.
Die Liebe Gottes, die sie erfahren hat, möchte sie mit
allen Menschen teilen. Der Heilige Geist hat sie mit
der Gabe der Erkenntnis für persönliche Beratungs-
gespräche gesegnet.

Anmeldung und Auskunft:

Vroni Wasserbauer, Mandorferstr. 28, 4595 Wald-
neukirchen Tel. 0664 735 739 70 vrowa@gmx.at
www.hausdesgebetes.jimdo.com

**Der Herr leitet
und schützt
alle, die ihm
vertrauen;
aber seine
Feinde enden in
Finsternis, denn
kein Mensch
erreicht etwas
aus eigener
Kraft.**



1 Sam 2,9



www.ce-linz.at

Foyer de Charité Haus am Sonntagberg
www.foyersonntagberg.at ☎ 07448 3339

Exerzitien 2018

5. Februar – 11. Februar

„Tut alles zur Verherrlichung Gottes“ (1 Kor 10,31)
P. Ernst Leopold Strachwitz

19. Februar – 25. Februar

„Das ist mein Leib, der für euch hingegeben wird.“
(Lk 22,19) – Eucharistie, Quelle und Höhepunkt des
ganzen christlichen Lebens P. Ernst L. Strachwitz

27. März – 1. April – Heilige Woche

„Durch seine Wunden sind wir geheilt.“ (Jes 53,5)
P. Ernst Leopold Strachwitz

23. April – 29. April

„Alle, die ihn berührten,
wurden geheilt“ (Mt 14,36) Pfarrer Karl Mittendorfer

Exerzitien für Priester 2018

15. – 21. Juli „Als es schon Morgen wurde, stand
Jesus am Ufer.“ (Joh 16,20) Diözesanbischof DDr.
Klaus Küng

Einkehrwochenende 2018

16. März – 18. März „Die Passion Christi.“
Das Hl. Grabtuch von Turin und Marthe Robin
P. Ernst Leopold Strachwitz und Mag. Gertrud Wally

**Er gab mir
ein neues
Lied in den
Mund, einen
Lobgesang auf
unseren Gott.
Viele sollen
es sehen, sich
in Ehrfurcht
neigen und auf
den HERRN
vertrauen.**



Ps 16,11



Charismatische Erneuerung:

Pfr. Mag. Josef Michal,
4322 Windhaag / Perg, ☎ 07264 4217
pfarre.windhaag.perg@dioezese-linz.at
Ronald Spreitzer, 4203 Altenberg, Hochstraße 38
☎ 0680 3125349 redaktion@ce-linz.at

Spenden: Charismatische Erneuerung Diözese Linz
IBAN: AT35 1500 0006 5104 4760 BIC: OBKLAT2L

Herausgeber: Katholisch-Charismatische Erneuerung in der Diözese
Linz, Hochstraße 38, 4203 Altenberg
Impressum: F. d. Inh. verantwortl.: Leitung d. Charism. Erneuerung

Erscheint vierteljährlich
Verlagspostamt 4020 Linz
ZNo: GZ 02Z031776 M
Pbb

Haus Betanien in Steyr, Josefgasse 1-3
Gebetshaus für Jesus - mit Mutter Teresa Kapelle

Jahresthema der Seminare mit Hans Gnann:
„Befreiung, Heilung, Berufung“
Anmeldung erforderlich

Di. 16. Jän. 2018 um 19 Uhr
Vertiefungsabend mit P. André

Fr. 2. Feb. 14 Uhr bis Sa. 3. Feb. 2018
Hans Gnann und John Rajjah

Di. 20. März 2018 um 19 Uhr
Vertiefungsabend mit P. André

Fr. 4. Mai 18 Uhr bis Sa. 5. Mai 2018
Hans Gnann und Pfr. Karl Mittendorfer

Stunde des Herzens

„Anbetung, Lobpreis, Musik und Stille vor dem Aller-
heiligsten sind wie Medizin, die das Herz heilt!“
jeden 1. Freitag i. Monat 19:15 Uhr (außer Feiertag)

Rosenkranz- und Fürbittgebet

„Meine Kinder, betet, betet, betet!“
jeden 2. Freitag i. Monat 19:15 Uhr (außer Feiertag)

Bibelabend

„Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht!“
jeden 3. Freitag i. Monat 19:15 Uhr (außer Feiertag)

mehr Info und Termine: www.haus-betanien.eu
Mail: betanien.steyr@gmail.com ☎ 07252 47885

Party, Prayer and Mission.
Die Party mit Tiefgang!

Komm auch DU!

Triff tolle Leute, genieße einen guten Cocktail, lerne
neue Freunde kennen, hab Spaß, steig ein die
Faszination des Lobpreises und seiner Gegenwart.
Begegne Gott! Sei dabei! Wir freuen uns auf Dich!

x-fest.at

Rundbriefbestellungen und Adressänderungen an:
Ronald Spreitzer. **Bitte E-Mail Adresse bekannt geben,
wenn man den Rundbrief per E-Mail empfangen kann
u. möchte, dann können wir Euch auch zwischendurch
aktuelle Termine und Informationen zusenden!**
Besuchen Sie auch unsere Homepage www.ce-linz.at
Sie finden dort noch viele andere Info, Zeugnisse und mehr.